



Information gemäß Artikel 12, 13 und 14 der EU-Verordnung 2016/679, **ANGESTELLTE / STELLENBEWERBER**

Im Sinne der gegenständlicher Verordnung zum Thema des Schutzes natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, muss die Gemeinde Pfalzen (in der Folge „Gemeinde“ oder „Körperschaft“), in der Eigenschaft als „Verantwortlicher“ der Datenverarbeitung, einige Informationen in Bezug auf die Verwendung Ihrer Daten erteilen, über die sie i) aufgrund des Arbeitsverhältnisses oder aufgrund der von Ihnen für die Gemeinde erbrachten Tätigkeiten verfügt, oder ii) bereits vorher - im Zuge von Bewerbungen und/oder Bewerbungsgesprächen.

Herkunft und Art der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten, die die Gemeinde besitzt, werden in der Regel direkt bei den betroffenen Personen erhoben und können, gelegentlich, von Dritten stammen: z.B. Schulen, Universitäten, Ausbildungseinrichtungen, öffentliche und private Einrichtungen für Forschung und/oder Personalauswahl, Behörden, usw.

Alle persönlichen Daten werden in Übereinstimmung mit der EU-Verordnung Nr. 679/2016 und den Vertraulichkeitsverpflichtungen behandelt, die seit jeher die Tätigkeit unserer Gemeinde bestimmen.

Es kann vorkommen, dass bei der Erfüllung bestimmter Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Bewerbung/des Arbeitsverhältnisses – z.B. die Bereiche Buchhaltung, Entlohnung, Sozialversicherung, Sozialhilfe und Steuern betreffend – die Körperschaft in den Besitz von Daten gelangt, die in der EU-Verordnung Nr. 679/2016 (Art. 9) als „besonders“ definiert, d.h. diejenigen, aus denen die rassische und ethnische Herkunft abgeleitet werden kann, oder religiöse Überzeugungen, politische Meinungen, die Mitgliedschaft in politischen Parteien, Gewerkschaften, Vereinigungen religiöser, philosophischer, politischer oder gewerkschaftlicher Natur, das Sexualleben sowie der Gesundheitszustand (beispielsweise werden als besondere Daten betrachtet: Krankheits- und Unfallbescheinigungen, Schwangerschaftsbescheinigungen, Gewerkschaftsvertretungen, Zugehörigkeit zu den sog. geschützten Kategorien, Teilnahme an Arbeitnehmervertretungen, Ergebnisse der ärztlichen Untersuchungen gemäß Gesetz und Vertrag, bestimmte öffentliche Ämter, usw.).

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Angabe Ihrer persönlichen Daten notwendig ist, um den gesetzlichen Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Bewerbung/des Arbeitsverhältnisses nachzukommen, sodass eine Weigerung diesbezüglich es de facto unmöglich machen würde, das vorgenannte Verhältnis mit Ihnen ordnungsgemäß umzusetzen. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist gemäß Art. 6, Buchstaben a), b), c) und f) der zitierten EU-Verordnung Nr. 679/2016 erlaubt.

Zweck der Datenverarbeitung

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der normalen Tätigkeit der Gemeinde und für folgende Zwecke bearbeitet:

a) Zwecke im Zusammenhang mit Verpflichtungen aus Gesetzen, Verordnungen und EU-Bestimmungen, sowie Bestimmungen von Behörden, die dazu gesetzlich befugt sind, und von Aufsichts- und Kontrollorganen (z.B. in den Bereichen Rechnungslegung, Entlohnung, Vorsorge, Fürsorge, Steuern und Einhaltung von Transparenzvorschriften in der öffentlichen Verwaltung);

b) Zwecke, die eng mit der Verwaltung der Bewerbung/des Arbeitsverhältnisses verbunden sind (wie z.B., aber nicht ausschließlich, die Ablage von persönlichen Daten, Studientitel, Fremdsprachenkenntnisse, beruflicher Hintergrund, Erstellung von internen IT-Benutzern und Prozessen wie Login, E-Mail, Intranet, persönliche Kalender/gemeinsame Kalender, Helpdesk, Telefonanlage; usw.);

c) Zwecke, die im Zusammenhang mit der Verwaltung der Bewerbung/des Arbeitsverhältnisses stehen (wie z.B. die Angabe von Namen für die Teilnahme an Seminaren und/oder Freizeitaktivitäten und/oder Sportveranstaltungen, die Übermittlung, auf Antrag der Bürger, von Daten und/oder Lebensläufen der mit dem Auftrag beauftragten Personen, usw.), um die beruflichen Eigenschaften und Leistungen zu optimieren;

d) Veröffentlichung personenbezogener Daten, einschließlich jener des Multimediale-Bereichs (wie Fotos, Video- und Audioaufzeichnungen) auf der institutionellen Internetseite der Gemeinde, in gemeindlichen/übergemeindlichen Intranet-Anwendungen oder in anderen Veröffentlichungen, außerhalb der in den Transparenzvorschriften der öffentlichen Verwaltung vorgesehenen Fälle;

e) Zwecke der Computersicherheit und Vertraulichkeit von Informationen, auch mittels automatisierter Software zur Verhinderung und/oder Überwachung von Verstößen gegen unsere Systeme und/oder Verhaltensrichtlinien.

Die Bereitstellung durch die betroffene Person der für die Verfolgung der unter Buchstabe a) genannten Zwecke erforderlichen Daten ist obligatorisch, und eine etwaige Weigerung der Bereitstellung führt dazu, dass die Gemeinde nicht in der Lage ist, den spezifischen rechtlicher Verpflichtungen nachzukommen und somit die Bewerbung/das Arbeitsverhältnis mit Ihnen zu verwalten.

Die Bereitstellung durch die betroffene Person der für die Verfolgung der unter Buchstabe b) genannten Zwecke erforderlichen Daten ist freiwillig, aber eine eventuelle Weigerung würde es der Körperschaft de facto unmöglich machen, die Bewerbung/das Arbeitsverhältnis mit Ihnen ordnungsgemäß zu verwalten.

Die Bereitstellung durch die betroffene Person der für die Verfolgung der unter den Buchstaben c), d) und e) genannten Zwecke erforderlichen Daten ist fakultativ und bedarf zu ihrer Behandlung der ausdrücklichen Zustimmung der betroffenen Person, mit Ausnahme spezifischer Bestimmungen in diesem Bereich; eine eventuelle Weigerung, Ihre personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke zur Verfügung zu stellen, würde es der Körperschaft unmöglich machen, die Bewerbung/das Arbeitsverhältnis mit Ihnen weiterzuführen.

Verarbeitungsmethoden

Die Daten werden mit informatischen Systemen und/oder in händischer Form verarbeitet, jedenfalls mittels geeigneter Verfahren, welche die Sicherheit und Vertraulichkeit und die Verfügbarkeit derselben gewährleisten.

Für den Fall, dass die personenbezogenen Daten der betroffenen Person nicht direkt bei ihr erhoben werden, informiert der Verantwortliche, gemäß Art. 14 Buchst. g) der Verordnung, dass keine automatisierten Entscheidungsprozesse, einschließlich der Profilerstellung gemäß Art. 22 Absätze 1 und 4 vorgenommen werden.

Die Mitteilung der Daten

ist, mit Ausnahme der in der vorliegenden Information angegebenen Fälle, in denen die Zustimmung vorgesehen ist, obligatorisch für die Verwaltung der Bewerbung/des Arbeitsverhältnisses und bedarf nicht der Zustimmung der betroffenen Personen.

Die fehlende Mitteilung der Daten hat zur Folge

dass Gesetzspflichten missachtet werden und/oder dass diese Gemeinde daran gehindert wird die Bewerbung/das Arbeitsverhältnis zu verwalten.

Informativa ai sensi degli artt. 12, 13 e 14 del Regolamento UE 2016/679 – **DIPENDENTI / CANDIDATI**

Ai sensi del Regolamento in oggetto, dettato in materia di "protezione delle persone fisiche con riguardo al trattamento dei dati personali", il Comune di Falzes (di seguito "Comune" o "Ente"), in qualità di "Titolare" del trattamento, è tenuto a fornire alcune informazioni riguardanti l'utilizzo dei Suoi dati personali, i) di cui dispone a fronte in virtù del rapporto di lavoro o in virtù delle attività da Lei svolte in favore del Comune; ii) oppure anche già, nella fase cronologicamente antecedente, in occasione di candidature e/o colloqui di lavoro.

Fonte e natura dei dati personali

I dati personali in possesso del Comune sono raccolti di norma direttamente presso gli interessati e, occasionalmente, possono provenire da terzi: quali scuole, università, enti di formazione, soggetti pubblici e privati di ricerca e/o selezione del personale, pubbliche autorità, etc.

Tutti i dati personali vengono trattati nel rispetto del Regolamento UE n. 679/2016 e degli obblighi di riservatezza cui si è sempre ispirata l'attività del nostro Comune.

Può accadere che nell'adempimento di specifici obblighi relativi alla gestione della candidatura/del rapporto di lavoro, quali quelli contabili, retributivi, previdenziali, assistenziali e fiscali, l'Ente venga in possesso di dati che il Regolamento UE n. 679/2016 (art. 9) definisce come "particolari", e cioè quelli da cui possono eventualmente desumersi l'origine razziale ed etnica, le convinzioni religiose, le opinioni politiche, l'adesione a partiti, sindacati, associazioni ad organizzazioni a carattere religioso, filosofico, politico o sindacale, la vita sessuale, nonché, lo stato di salute (ad esempio sono considerati dati particolari i certificati di malattia ed infortunio; i certificati di gravidanza; le deleghe sindacali; l'appartenenza alle c.d. categorie protette; la partecipazione ad organismi rappresentativi dei lavoratori; gli esiti di visite mediche effettuate ai sensi di legge e di contratto, alcune cariche pubbliche, ecc.).

La informiamo che il conferimento dei Suoi dati particolari è necessario per adempiere agli obblighi di legge connessi alla gestione della candidatura/del rapporto di lavoro e, pertanto, un rifiuto a rispondere in merito renderebbe di fatto impossibile dare idonea esecuzione al suddetto rapporto con Lei.

Il trattamento dei Suoi dati particolari ci è consentito ed è reso lecito dall'art 6, lettere a), b), c) ed f) del citato Regolamento UE n. 679/2016.

Finalità del trattamento

I dati personali sono trattati nell'ambito della normale attività del Comune e secondo le seguenti finalità:

a) Finalità connesse agli obblighi previsti da leggi, da regolamenti e dalla normativa comunitaria, nonché, da disposizioni impartite da autorità a ciò legittimate dalla legge e da organi di vigilanza e controllo (ad esempio, adempimenti contabili, retributivi, previdenziali, assistenziali, fiscali e adempimenti di cui alle normative sulla Trasparenza nella pubblica amministrazione);

b) Finalità strettamente connesse e strumentali alla gestione della candidatura/del rapporto di lavoro (quali, a titolo esemplificativo e non esaustivo, archiviazione di dati anagrafici, titolo di studio, conoscenza lingue straniere, precedenti professionali, creazione di utenze e processi interni informatici come login, e-mail, intranet, calendari personali/condivisi, helpdesk, sistema telefonico, ecc.);

c) Finalità altrimenti connesse alla gestione della candidatura/del rapporto di lavoro (quali, a titolo di esempio, indicazione di nominativi per la partecipazione a seminari e/o attività ricreative e/o eventi sportivi, comunicazione, su richiesta dei cittadini, di dati e/o curricula dei soggetti affidati all'incarico, etc.) in ottica di ottimizzazione delle caratteristiche e performance professionali;

d) pubblicazione di dati personali, anche multimediali, (quali foto, registrazioni video e audio) sul sito istituzionale del Comune, in applicazioni intranet comunali/sovramunicipali, oppure in altre pubblicazioni, al di fuori dei casi previsti dalle normative sulla trasparenza nella Pubblica Amministrazione;

e) finalità di sicurezza informatica e riservatezza delle informazioni, anche a mezzo di software automatizzati idonei a prevenire e/o monitorare eventuali violazioni dei nostri sistemi e/o delle nostre policies comportamentali.

Il conferimento da parte dell'interessato dei dati necessari al perseguimento delle finalità di cui al punto a) ha natura obbligatoria ed un suo eventuale rifiuto a rispondere in merito comporta l'impossibilità per il Comune di adempiere agli specifici obblighi di legge e, conseguentemente, di gestire la candidatura/il rapporto di lavoro con Lei in essere.

Il conferimento da parte dell'interessato dei dati necessari al perseguimento delle finalità di cui al punto b) ha natura facoltativa ma un eventuale rifiuto in merito comporterebbe di fatto l'impossibilità per l'Ente di gestire idoneamente la candidatura/il rapporto di lavoro con Lei in essere.

Il conferimento da parte dell'interessato dei dati necessari al perseguimento delle finalità di cui ai punti c), d) ed e) ha natura facoltativa e per il relativo trattamento è richiesto un espresso consenso dell'interessato, salvo comunque specifiche disposizioni in materia; un eventuale rifiuto in merito al conferimento dei Suoi dati personali per le finalità di cui sopra comporterebbe l'impossibilità per l'Ente di proseguire nella gestione della candidatura/nel rapporto di lavoro con Lei in essere.

Modalità di trattamento

I dati vengono trattati con sistemi informatici e/o manuali attraverso procedure adeguate a garantire la sicurezza e la riservatezza e la disponibilità degli stessi.

Nel caso in cui i dati personali dell'interessato non siano raccolti direttamente presso lo stesso, il Titolare, ai sensi dell'art 14, lettera g) del Regolamento, informa che non sono posti in essere processi decisionali automatizzati, compresa la profilazione di cui all'art. 22, paragrafi 1 e 4.

Il conferimento dei dati

salvi i casi di cui alla presente informativa in cui è previsto il consenso, ha natura obbligatoria per la gestione della candidatura/del rapporto di lavoro e non richiede il consenso degli interessati.

Non fornire i dati comporta

non osservare obblighi di legge e/o impedire che questo Comune possa gestire a candidatura/il rapporto di lavoro.



Die Daten können mitgeteilt werden

allen Rechtssubjekten (Ämtern, Körperschaften und Organen der öffentlichen Verwaltung, Betrieben oder Einrichtungen), welche im Sinne der Bestimmungen verpflichtet sind, diese zu kennen, oder diese kennen dürfen, sowie jenen Personen, die Inhaber des Aktenzugriffsrechtes oder des allgemeinen Bürgerzugangs sind. Im Falle von besonderen personenbezogenen Daten und/oder von Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten erfolgt die Mitteilung an die in der Verordnung für die Verarbeitung von sensiblen und Gerichtsdaten (Maßnahme der Datenschutzbehörde vom 30.05.2005) angegebenen Rechtssubjekte und in den dort angeführten Formen.

Die Gemeinde kann die Daten des Interessenten auch an die folgenden Kategorien von externen Subjekten weitergeben:

1. Bürger;
2. Dienstleister und Lieferanten, mit denen ein vertragliches oder vorvertragliches Verhältnis besteht;
3. Versicherungsunternehmen;
4. Gesundheitsorganisationen, medizinisches Personal;
5. Vorsorge- und Fürsorgeeinrichtungen und andere öffentliche Körperschaften;
6. Einrichtungen, an denen die Gemeinden beteiligt sind und/oder Arbeitsgruppen die in Konsortien gebildet werden oder die Autonomen Provinz Bozen und ihre autonomen Einrichtungen, die Handelskammern, usw.
7. Verbände von Unternehmen und Unternehmen sowie Berufsvverbände;
8. Universitäten, Forschungsinstitute, Ausbildungseinrichtungen, Berufsvereinigungen.

Für die Mitteilung an die in den Nummern 6) 7) und 8) genannten Subjekte ist die Zustimmung der betroffenen Person erforderlich, die Sie durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens am Ende dieser Information erteilen können. Wir informieren Sie, dass die Gemeinde ohne Ihr Einverständnis nur solche Operationen durchführen kann, die keine solche Mitteilungen mit sich führen.

Die von uns erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten können an Subjekte mit Sitz oder Wohnsitz in der Europäischen Union - die ebenfalls der Verordnung unterliegen - und auch in Nicht-EU-Ländern mitgeteilt werden, vorausgesetzt, in diesem letztgenannten Fall, dass die Übermittlung durch eine Maßnahme der Behörden zum Schutz personenbezogener Daten oder durch bilaterale Verträge, die das gleiche Schutzniveau wie in der Verordnung selbst gewährleisten, als rechtmäßig anerkannt wird.

Die Daten können

vom Verantwortlichen, von den Auftragsverarbeitern, dem Datenschutzbeauftragten, den Beauftragten für die Verarbeitung personenbezogener Daten und vom Systemverwalter dieser Verwaltung **zur Kenntnis genommen werden**.

Darüber hinaus können die Daten von Personen, die speziell mit der technischen, organisatorischen und administrativen Verwaltung betraut sind, eingesehen werden, sowie von Fachleuten, die die Arbeit der betreffenden Person in Anspruch nehmen werden.

Die Daten werden

ausschließlich in dem von den Bestimmungen erlaubten Rahmen **verbreitet**.

Zeitliche Dauer der Datenverarbeitungen und der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Verarbeitungen laut vorliegender Information werden zeitlich nur so lange andauern wie unbedingt notwendig, um der Erfüllung der Verpflichtungen nachzukommen, die dem Verantwortlichen durch nationale und/oder staatenübergreifende Gesetze, sowie durch die Gesetze der Länder, in die die Daten gegebenenfalls übermittelt werden, auferlegt worden sind.

Beispielsweise werden personenbezogene Daten für die gesamte Dauer des Arbeitsverhältnisses und anschließend für weitere 5 Jahre unter Beachtung der steuerlichen Vorschriften, und/oder für 10 Jahre i.S. der ordentlichen Verjährungsfrist, verarbeitet und gespeichert.

Rechte der betroffenen Personen

Es wird abschließend darauf hingewiesen, dass die Artt. 15 bis 22 der EU-Verordnung den betroffenen Personen besondere Rechte verleihen. Insbesondere können die Betroffenen vom Verantwortlichen in Bezug auf die eigenen personenbezogenen Daten einfordern: das Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 13, Abs. 2, Buchst. d), das Auskunftsrecht (Art. 15); das Recht auf Berichtigung (Art. 16); das Recht auf Löschung - Recht auf Vergessenwerden (Art. 17); das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18); die Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung oder Einschränkung (Art. 19); die Datenübertragbarkeit (Art. 20); das Widerspruchsrecht (Art. 21) und den Ausschluss automatisierter Entscheidungsprozesse einschließlich Profiling (Art. 22).

Verantwortlicher, Auftragsverarbeiter, Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist der **Bürgermeister pro tempore der Gemeinde Pfalzen** mit Sitz in 39030 Pfalzen, Rathausplatz 1;

Auftragsverarbeiter der personenbezogenen Daten ist der **Gemeindesekretär**, mit Domizil für dieses Amt am Sitz des Verantwortlichen (info@gemeinde.pfalzen.bz.it)

Datenschutzbeauftragter ist **RA Paolo Recla**, mit Domizil für dieses Amt am Sitz dieser Verwaltung, erreichbar unter der E-Mail-Adresse: paolorecla.dpo@legalmail.it

Erteilung der Zustimmung

Zumal - wie in der mir gemäß der EU-Verordnung 2016/679 zur Verfügung gestellten Information dargestellt - die Durchführung einiger Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten, sowie die Weitergabe einiger Daten an Dritte, der vorherigen Zustimmung der betroffenen Person bedarf,

- erteile ich die Zustimmung;
- erteile ich die Zustimmung nicht.

Datum _____

Unterschrift _____

I dati possono essere comunicati

a tutti i soggetti (Uffici, Enti ed Organi della Pubblica Amministrazione, Aziende o Istituzioni) che, secondo le norme, sono tenuti a conoscerli o possono conoscerli, nonché ai soggetti che sono titolari del diritto di accesso o del diritto di accesso civico generalizzato. In caso di dati particolari e/o dati relativi a condanne penali e reati la comunicazione avviene ai soggetti e nelle forme indicati nel regolamento per il trattamento dei dati sensibili e giudiziari, di cui al Provvedimento del Garante per la protezione dei dati personali del 30.05.2005.

Il Comune potrà inoltre comunicare i dati dell'interessato alle seguenti categorie di soggetti esterni:

1. cittadini;
2. outsourcer di servizi, nonché fornitori con cui esiste un rapporto di natura contrattuale o precontrattuale;
3. imprese di assicurazione;
4. organismi sanitari, personale medico;
5. enti previdenziali, assistenziali e altre pubbliche amministrazioni;
6. organismi partecipati dai comuni e/o gruppi di lavoro istituiti presso consorzi o Provincia Autonoma di Bolzano e suoi enti autonomi, camere di commercio, ecc.
7. associazioni di imprenditori, di imprese e ordini professionali;
8. università, istituti di ricerca, enti di formazione, associazioni professionali.

Per la comunicazione alle categorie di soggetti di cui ai numeri, 6) 7) e 8), è richiesto il consenso dell'interessato che Lei potrà esprimere barrando l'apposita casella in calce alla presente. La informiamo che, senza il Suo consenso, il Comune potrà eseguire solo quelle operazioni che non prevedono tali comunicazioni.

I dati personali da noi raccolti e trattati come sopra indicato potranno essere comunicati a soggetti con sede o residenza nell'Unione Europea, soggetti anch'essi al Regolamento, ed anche in paesi extra UE, a condizione, in quest'ultimo caso, che il trasferimento sia riconosciuto lecito a mezzo di un provvedimento delle Autorità di protezione dei dati personali o a mezzo di contratti bilaterali che garantiscano il medesimo livello di protezione indicato nel Regolamento stesso.

I dati potranno essere conosciuti

dal titolare, dai responsabili del trattamento, dal responsabile della protezione dei dati personali, dagli incaricati del trattamento dei dati personali e dagli amministratori di sistema di questa amministrazione.

Inoltre i dati potranno essere conosciuti da soggetti appositamente incaricati della relativa gestione tecnica, organizzativa ed amministrativa, nonché, i professionisti che si avvalgono della prestazione lavorativa dell'interessato medesimo.

I dati potranno essere diffusi

nei soli termini consentiti dalle normative.

Durata temporale dei trattamenti e della conservazione dei dati personali

I trattamenti di cui alla presente informativa avranno la durata strettamente necessaria agli adempimenti imposti al Titolare dalle leggi nazionali e/o sovranazionali, nonché dalle leggi dei Paesi in cui i dati saranno eventualmente trasferiti.

A titolo meramente esemplificativo, i dati personali saranno trattati e conservati per tutta la durata del rapporto contrattuale di lavoro e, successivamente, per 5 anni in ossequio alla normativa fiscale e/o per 10 anni, termine di prescrizione ordinaria.

Diritti degli interessati

Informiamo, infine, che gli artt. da 15 a 22 del Regolamento conferiscono agli interessati l'esercizio di specifici diritti. In particolare, gli interessati potranno ottenere dal Titolare, in ordine ai propri dati personali: il diritto di proporre reclamo ad una Autorità di controllo (art. 13, comma 2, lett. d); l'accesso (art. 15); la rettifica (art. 16); la cancellazione - oblio - (art. 17); la limitazione al trattamento (art. 18); la notifica in caso di rettifica, cancellazione o limitazione (art. 19); la portabilità (art. 20); diritto di opposizione (art. 21) e la non sottoposizione a processi decisionali automatizzati e profilazione (art. 22).

Titolare, Responsabile del Trattamento e Responsabile della Protezione dei dati personali

Titolare del trattamento è il **Sindaco pro tempore del Comune di Falzes**, con sede in 39030 Falzes, Piazza del Municipio 1;

Responsabile del Trattamento dei dati personali è il **Segretario comunale**, domiciliato per la carica presso la sede del Titolare (info@comune.falzes.bz.it)

Responsabile della Protezione dei dati personali è l'**avv. Paolo Recla**, domiciliato per la carica presso la sede di questa amministrazione, raggiungibile attraverso l'indirizzo di posta elettronica: paolorecla.dpo@legalmail.it

Prestazione del consenso

Premesso che - come rappresentato nell'informativa che è stata a me fornita ai sensi del Regolamento UE 2016/679 - lo svolgimento di alcune attività relative al trattamento dei miei dati personali, nonché la comunicazione di alcuni dati a soggetti esterni, richiede il preventivo consenso dell'interessato,

- do il consenso;
- nego il consenso.

Data _____

Firma _____